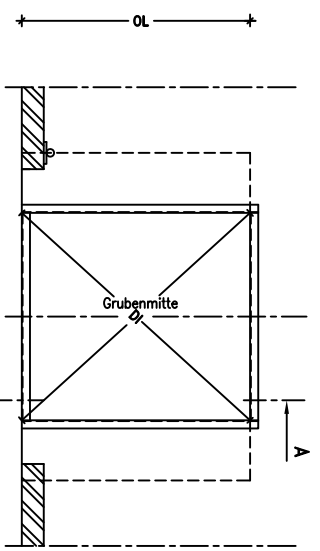
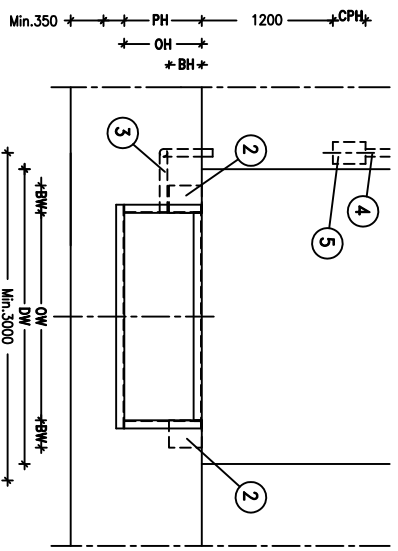


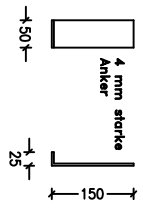
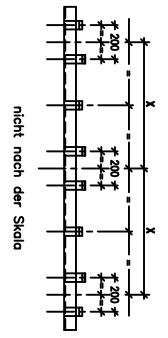
Ansicht von Oben



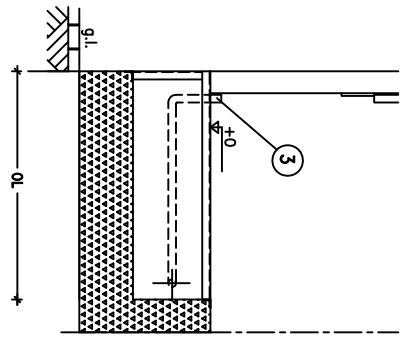
Frontalansicht



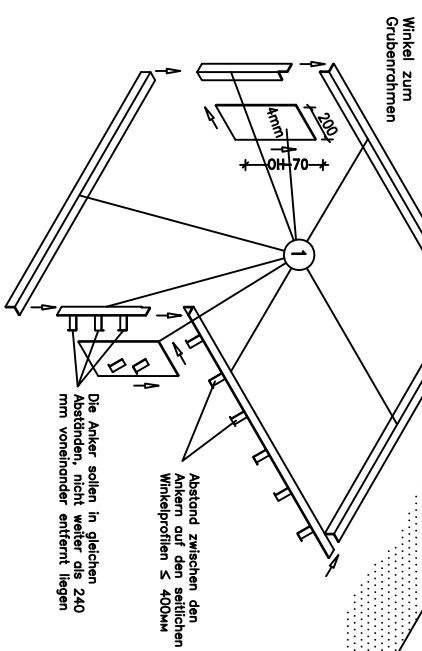
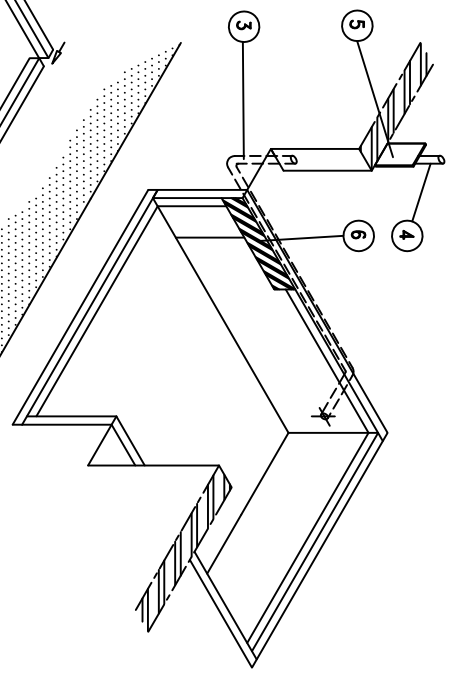
Anordnung der Anker auf dem hinteren Winkelrahmen
Die angrenzenden Anker sollen sich auf unterschiedlichen Flächen befinden.



Schnittansicht A-A



Zeichnung für Grubenstellung und Betonarbeiten



Abstand zwischen den Winkelprofilen S 400xH
Die Anker sollen in gleichen Abständen, nicht weiter als 240 mm voneinander entfernt liegen



Anmerkungen:

Zuissige Mobabweichungen: -0/+10
Die Anker sollten in die umfassende Bewehrung eingeschweißt werden.
Die Grube sollte rechteckig sein und entsprechend aller Vorgaben vorbereitet worden sein.
Alle Grubenwinkel sollten gerade 90°-Winkel sein.
Die Belastungen, denen die Betonkonstruktion der Grube standhalten muss, sind auf einer extra Zeichnung angegeben.
Die Befestigungsstellen für die Anfahrtspuffer am Beton werden einer Belastung von 59kN (entsprechend der Belastung eines andockenden LKWs mit einem Gewicht von 30 t und einer Geschwindigkeit von 5 km/h) ausgesetzt.
DW – Öffnungsweite, PH – Rampenhöhe.
BW – Breite der Stobstange, BH – Höhe der Stobstange.
CPW, CPH – Breite und Höhe des Steuergerätes.

	Nennlänge der Überladebrücke, mm			
Grubengröße, mm	2000	2500	3000	3500
OL – Grubenlänge, mm	2100	2600	3100	3600
OH – Grubenhöhe, mm	610	610	710	810

	Nennbreite der Überladebrücke, mm	
Grubengröße, mm	1750	2000
OW – Grubenbreite	1780	2030
X-Abstand zwischen den Ankern	760	760

	Grubenlänge, mm			
DI – Diagonallänge, mm	2100	2600	3100	3600
Grubenbreite, mm	1780	2753	3151	3575
	2030	2921	3299	3705
	2280	3100	3458	3848
				4261
				4691
				5134

BAUSEITIGE ARBEITEN

- Vorbereitungen an der Einbaustelle:
- ① Grubenstellung gemäß aller Anforderungen.
 - ② Montage der umfassenden Winkelprofile (70x70x7) und Stahlplatten von 4 mm. Elektrovorbereitungen:
 - ③ Der schützende Rohr für die Elektroleitung zwischen dem Fußboden und dem Steuergerät.
 - ④ Rohr für Elektroleitung Ø 70 mm für den Anschluss der Überladebrücke ans Steuergerät.
 - ⑤ 400 V, isolierter Dreiphasen-Elektroanschluss mit Erdung.
 - ⑥ Vorbereitung einer entsprechenden Oberfläche zur Montage des Steuergerätes, Abmessungen CPW x CPH.
 - ⑦ Sonstiges:
 - ⑧ Schwarz-gelbe diagonale Warnstreifen an den entsprechenden Grubenstellen anbringen.

ALUTECH SL Modell S
Grubenstellung ohne Unterfahrbarkeit